

GB: Vermisstes Mädchen zu Kebab verarbeitet



Die damals 14-jährige Charlene Downes (Foto) ist am 1. November 2003 spurlos verschwunden. Das Mädchen wurde höchstwahrscheinlich vergewaltigt, ermordet, zerstückelt, gebraten und [an Ahnungslose als Kebab verkauft](#). Einer der beiden muslimischen Täter hat in einem unbedachten Moment über den Mord gesprochen und wurde dabei gehört, wie er stolz erklärte, „sie wurde zu Kebabs verarbeitet“.

Da jedoch nicht sorgfältig genug ermittelt wurde, werden die Mörder dafür vermutlich nie zur Rechenschaft gezogen werden. Trotz der schweren Anschuldigungen konnten sich die Geschworenen nicht dazu durchringen, ein Urteil zu fällen. Die Mörder, die sich durch den Prozess in ihrer „Ehre verletzt“ fühlten, drohen bereits damit, die Polizei wegen der Untersuchungshaft zu verklagen.

(Spürnasen: heinZelmann, GottesRechterArm und Simon)